



1. ConNeG Forum 08.03.2006

Vortrag:

**Change Ability – Veränderungsfähigkeit
von Unternehmen als Schlüsselkompetenz
Change Management als Schlüsselstrategie zur Zukunft**

Referent:

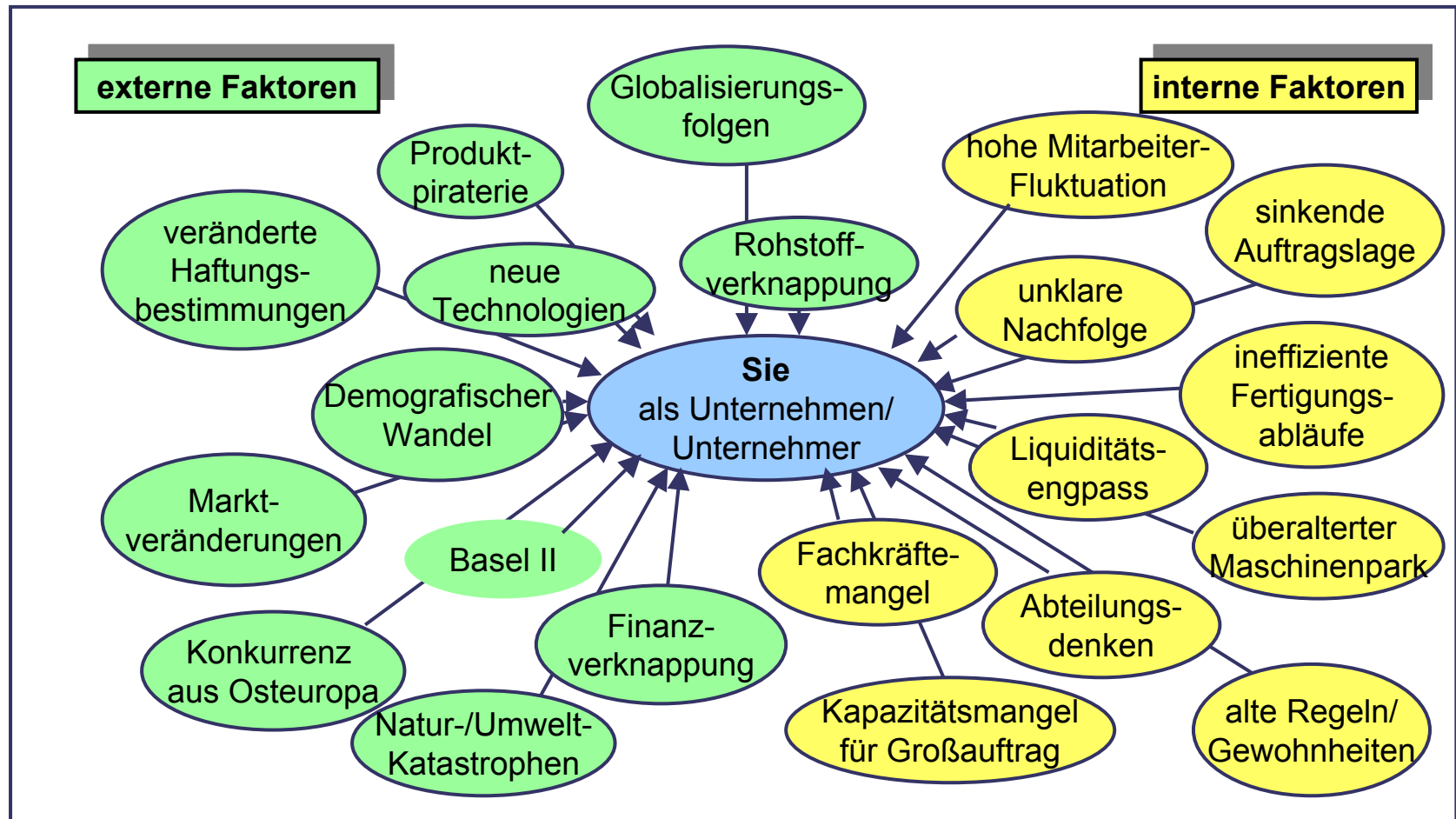


**Dipl.-Psych. Bernd Fritz-Kolle
Coach/Organisationsberater VW Coaching, IHK Berlin
Coaching Contor Kolle & Partner GbR**

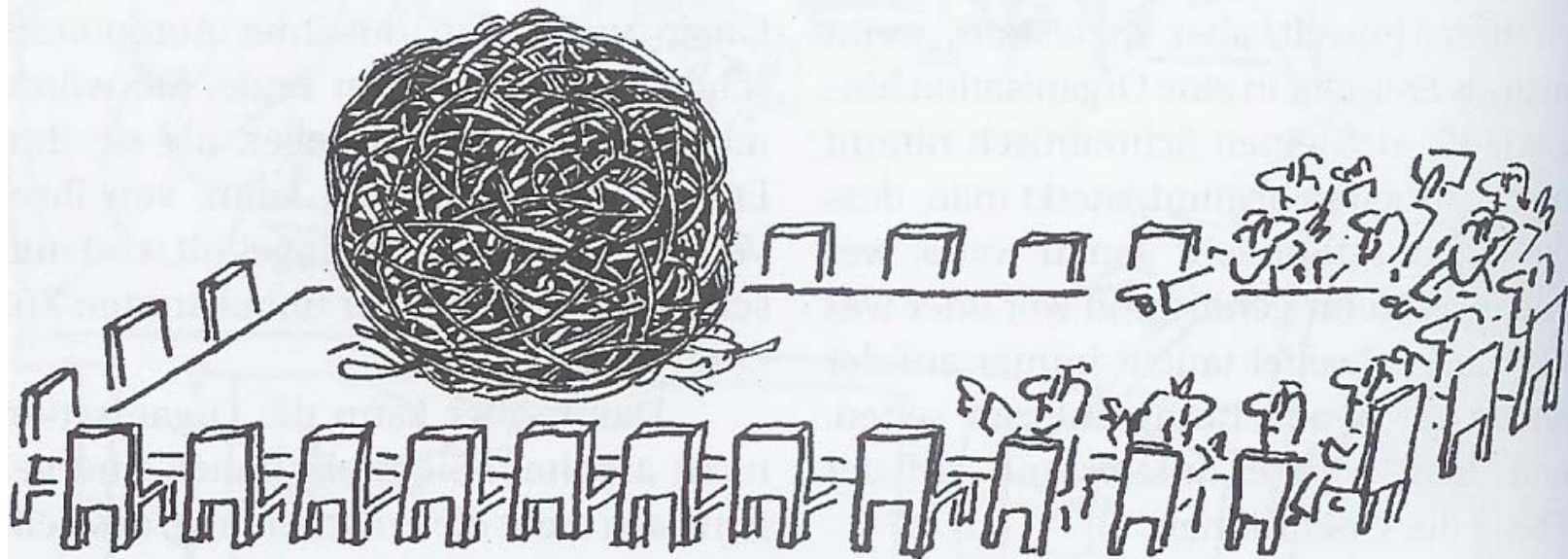
Warum ist Veränderungsfähigkeit so wichtig geworden?

- **Die „Umwelt“ Ihres Unternehmens verändert sich immer schneller**
 - 1. Innovations-Revolutionen in den Technologien**
 - 2. Beschleunigung / Verknappung der Ressource Zeit**
 - 3. Interkulturelle / Internationalisierte globale Zusammenarbeit**
 - 4. Verknappung finanzieller Ressourcen**
 - 5. Extreme Zunahme von Komplexität**

Komplexität: Landkarte externer und interner Einflussgrößen



Die Aufgaben der Zukunft liegen auf dem Tisch



Ihre Aufgabe als Entscheider:

Ihr Unternehmen zukunftsfähig zu machen

IVAN STEIGER

Ihre Kunden erwarten von Ihnen...



Was hemmt die Bereitschaft zu Veränderungen ?

Eisberg

der nicht offenen
Motive und
Interessen

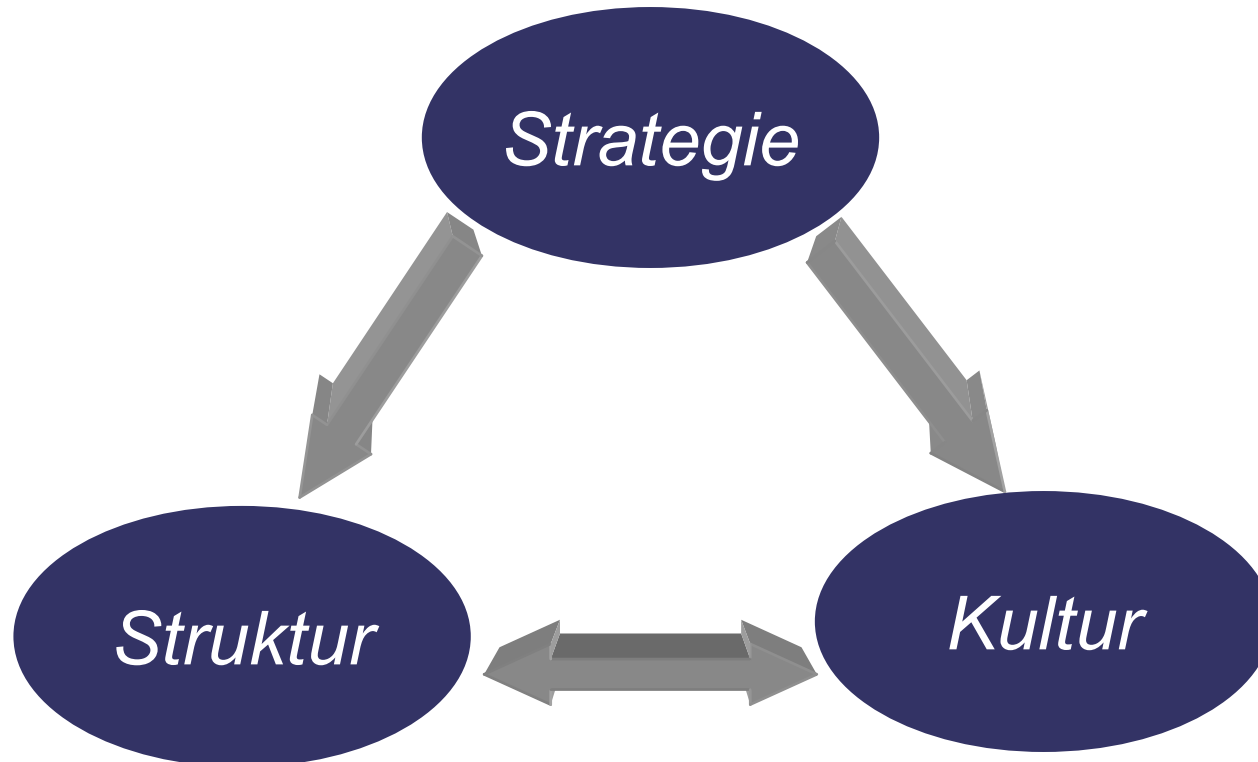


organisationale Ebene

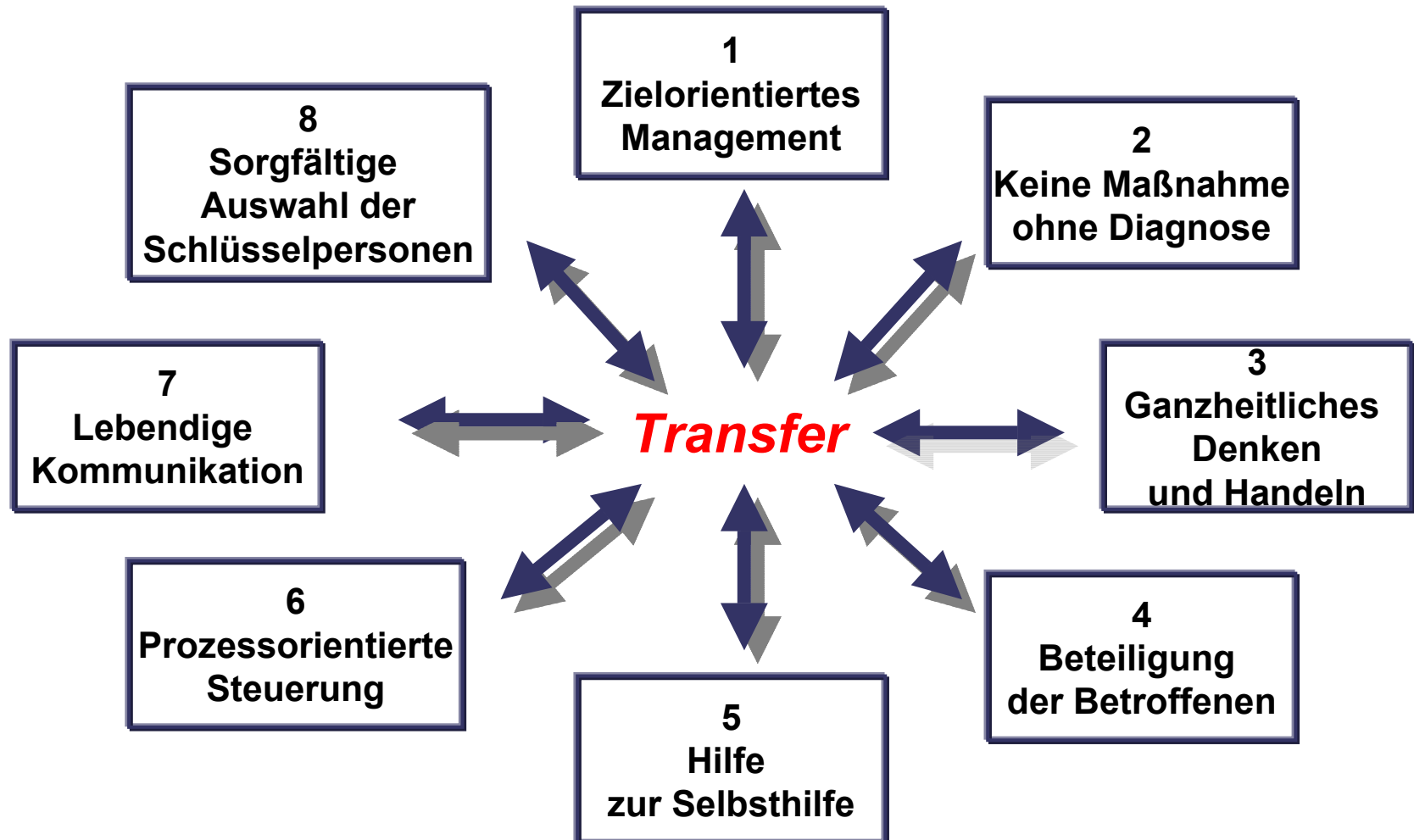


personale Ebene

Interdependente Unternehmensdimensionen

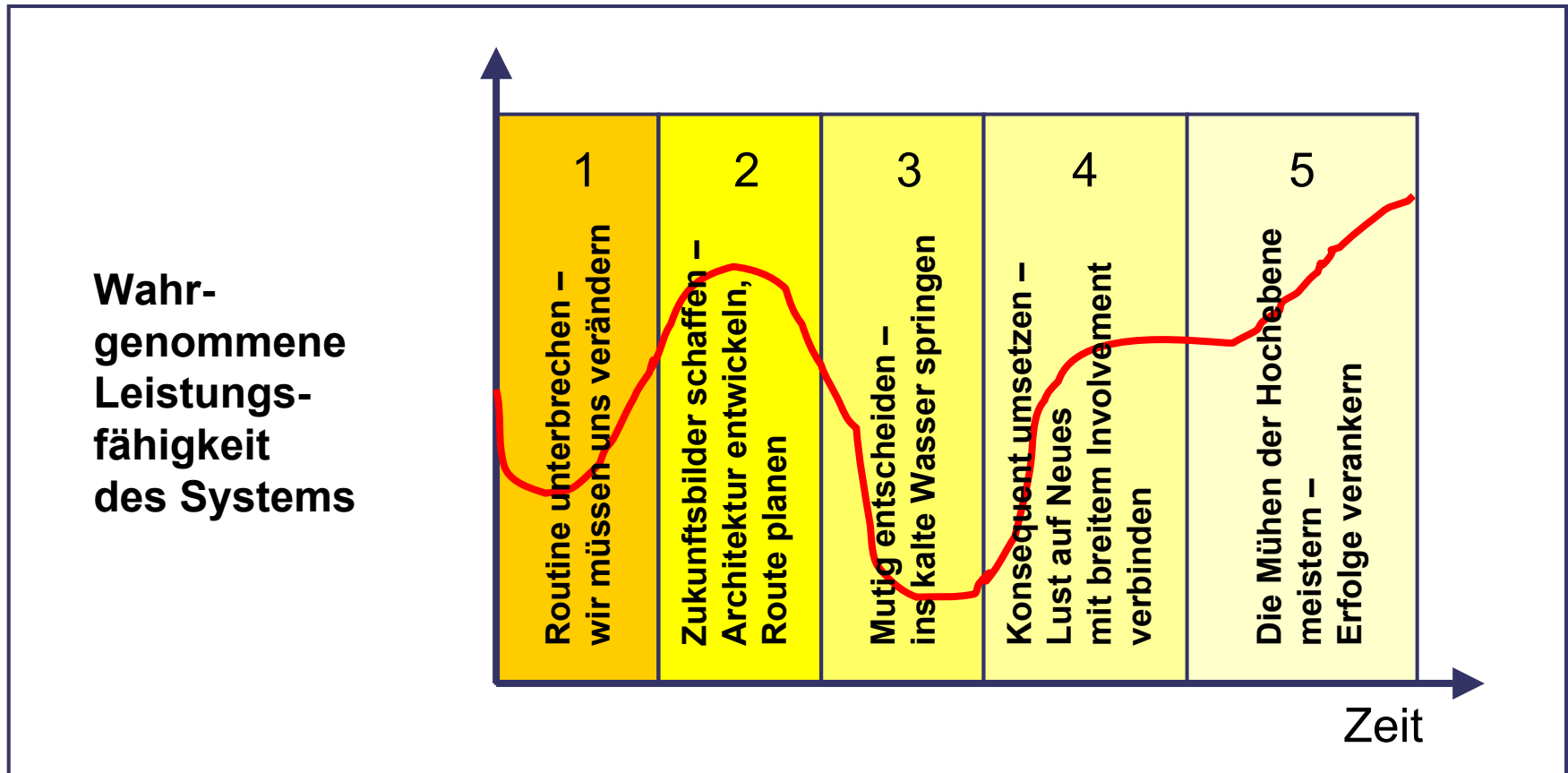


Charta des Managements von Veränderungen

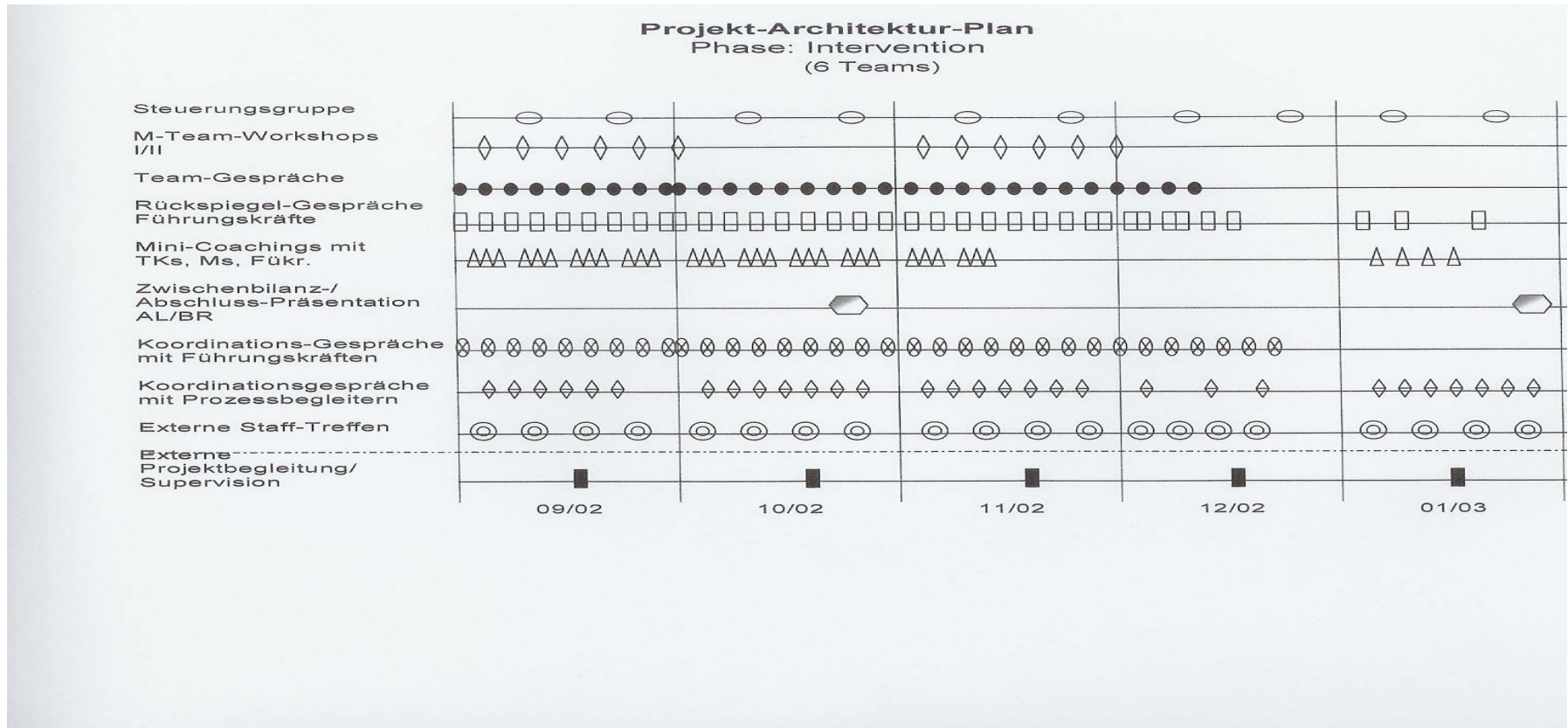


Phasenmodell von Veränderungsprozessen

Nach Doujak et al 2004



Beispiel: Projekt-Architektur



Beispiel: Beratungssystem mit Funktions-Beziehungen

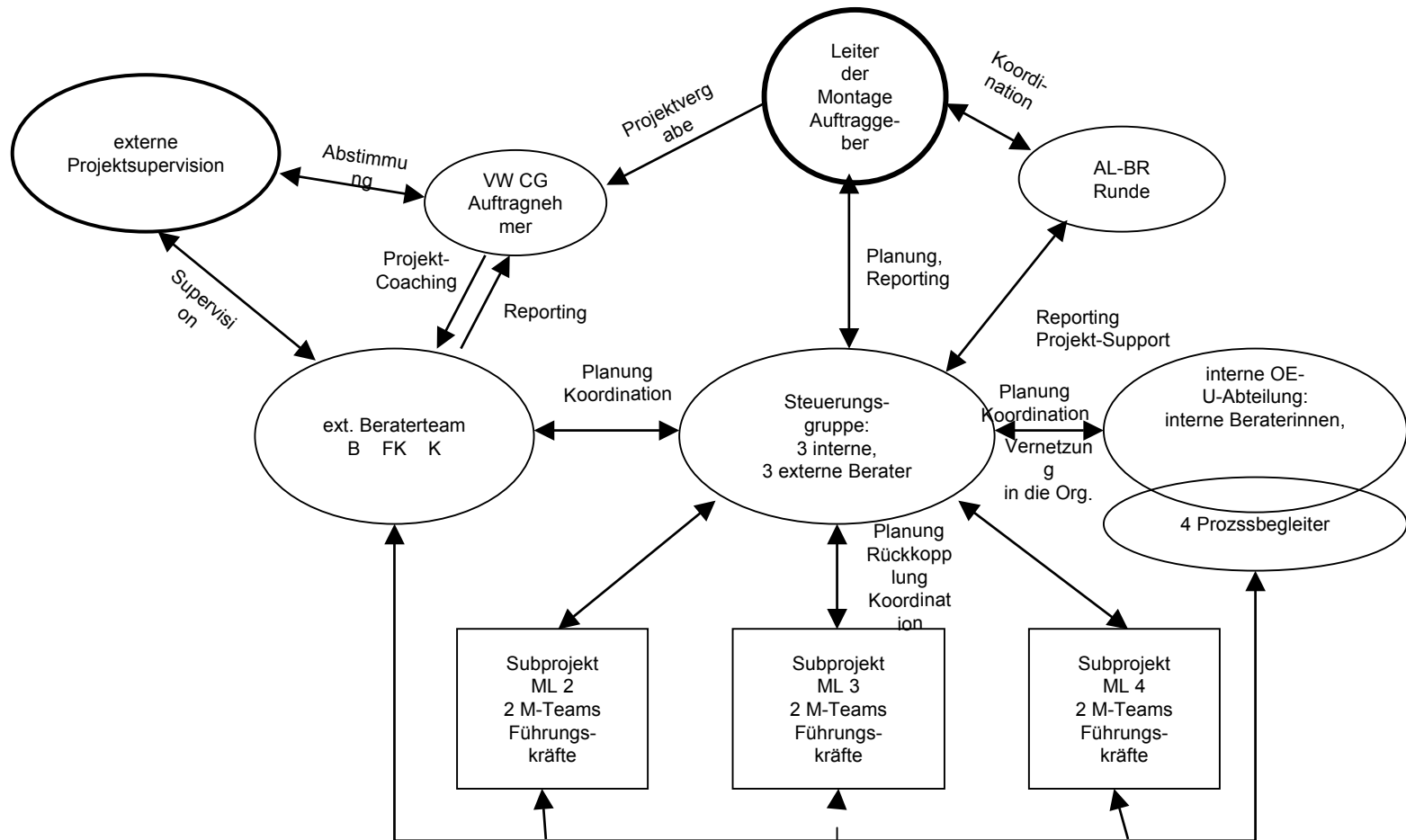
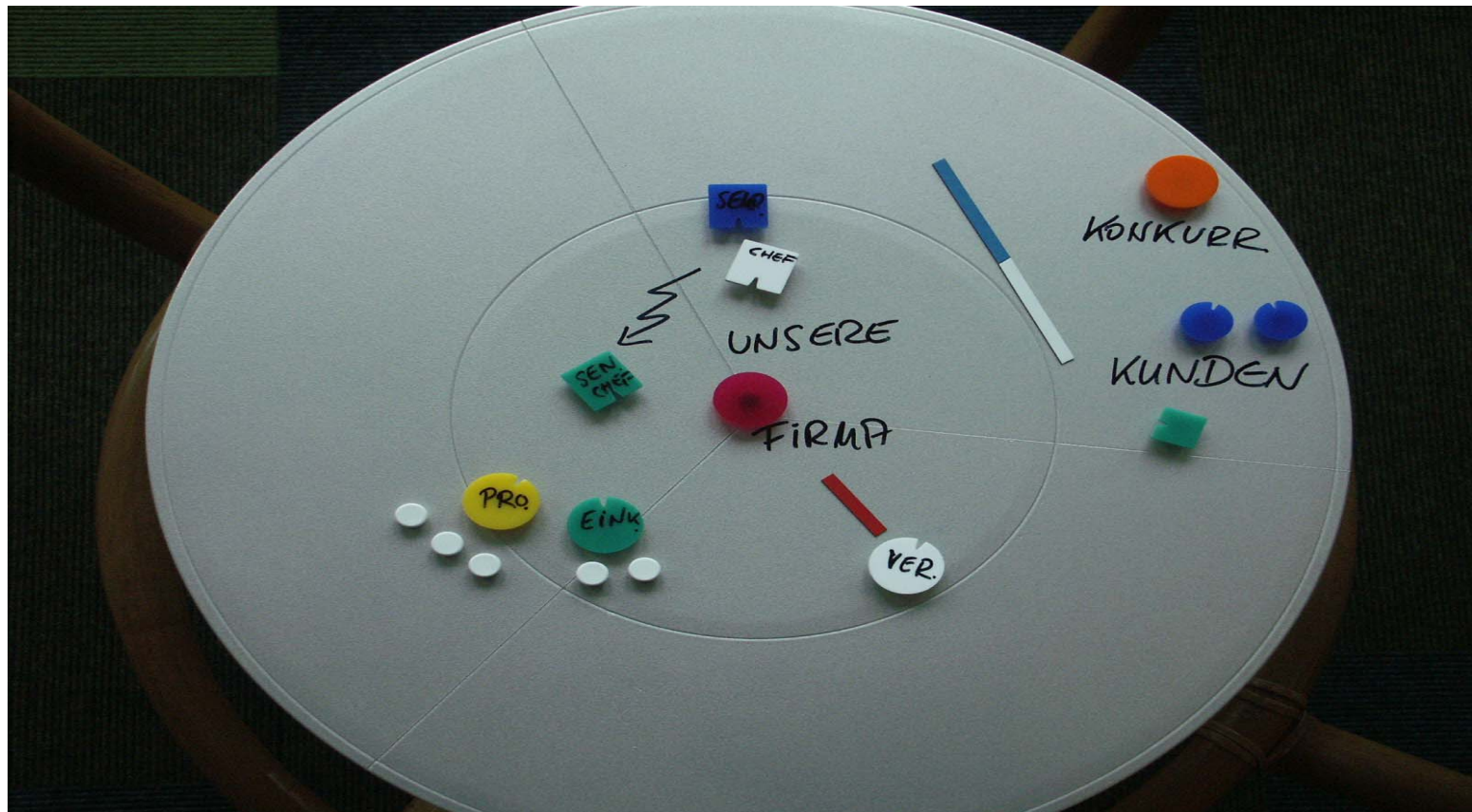
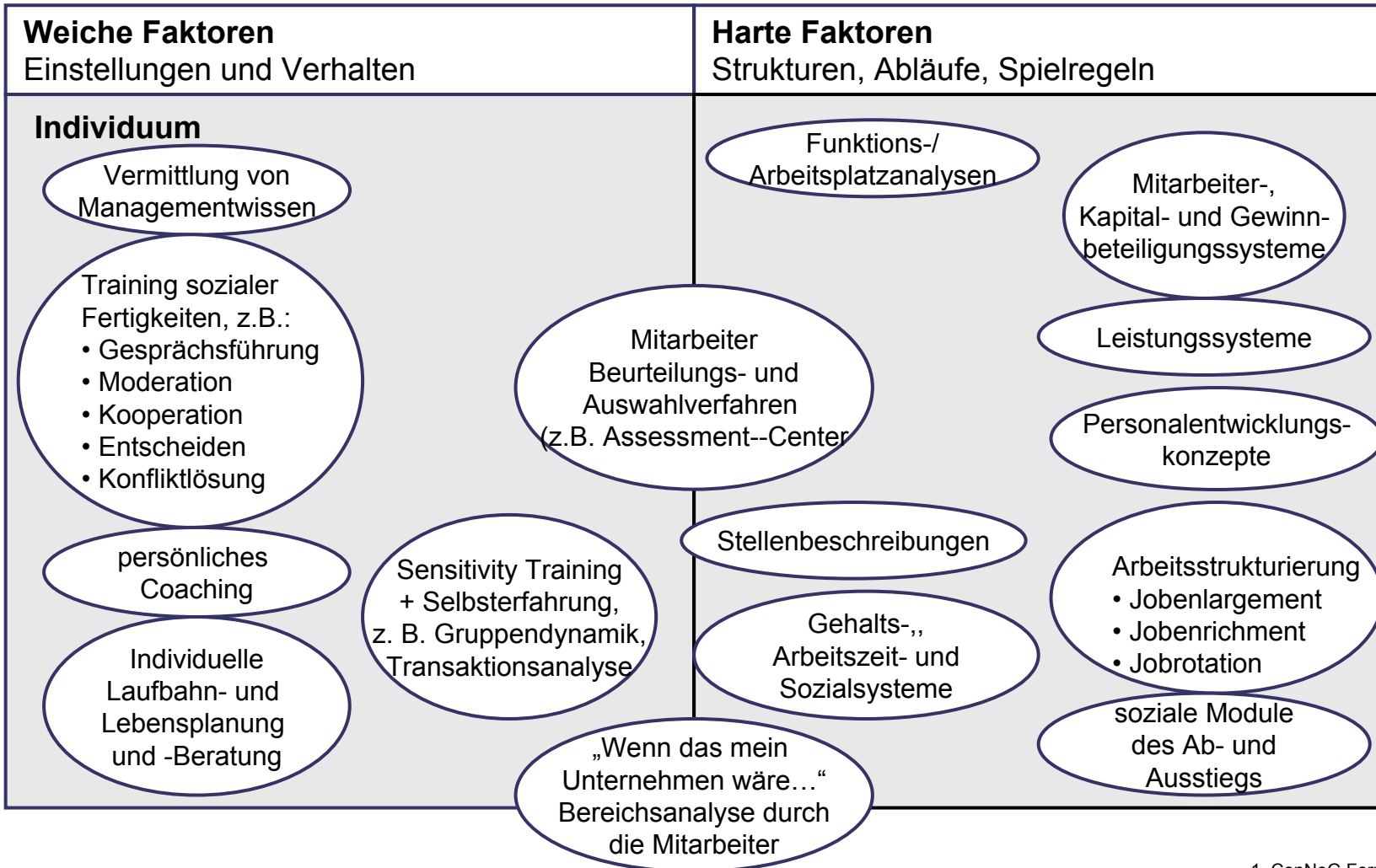


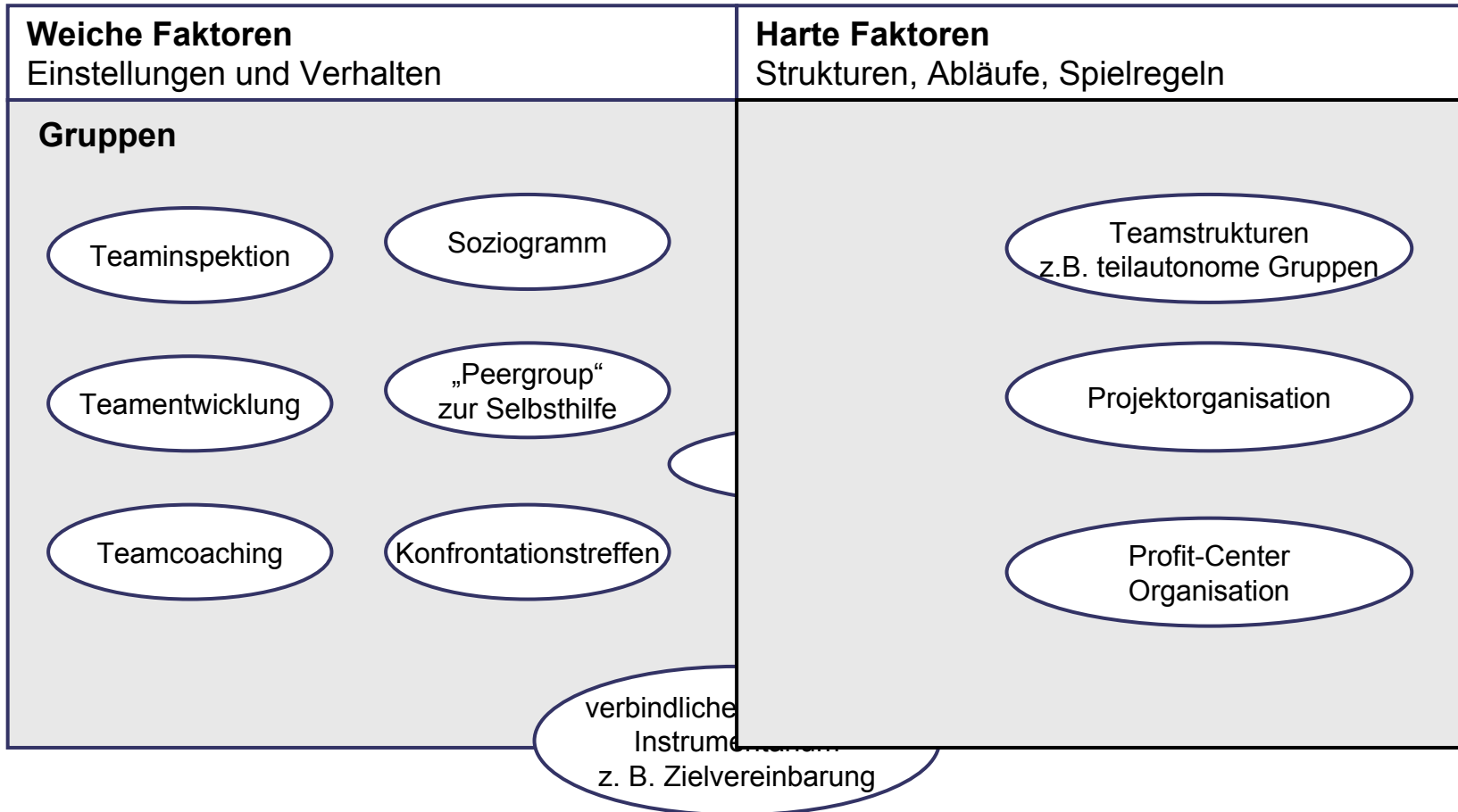
Abbildung: Ausgangssituation mit Coaching Disc



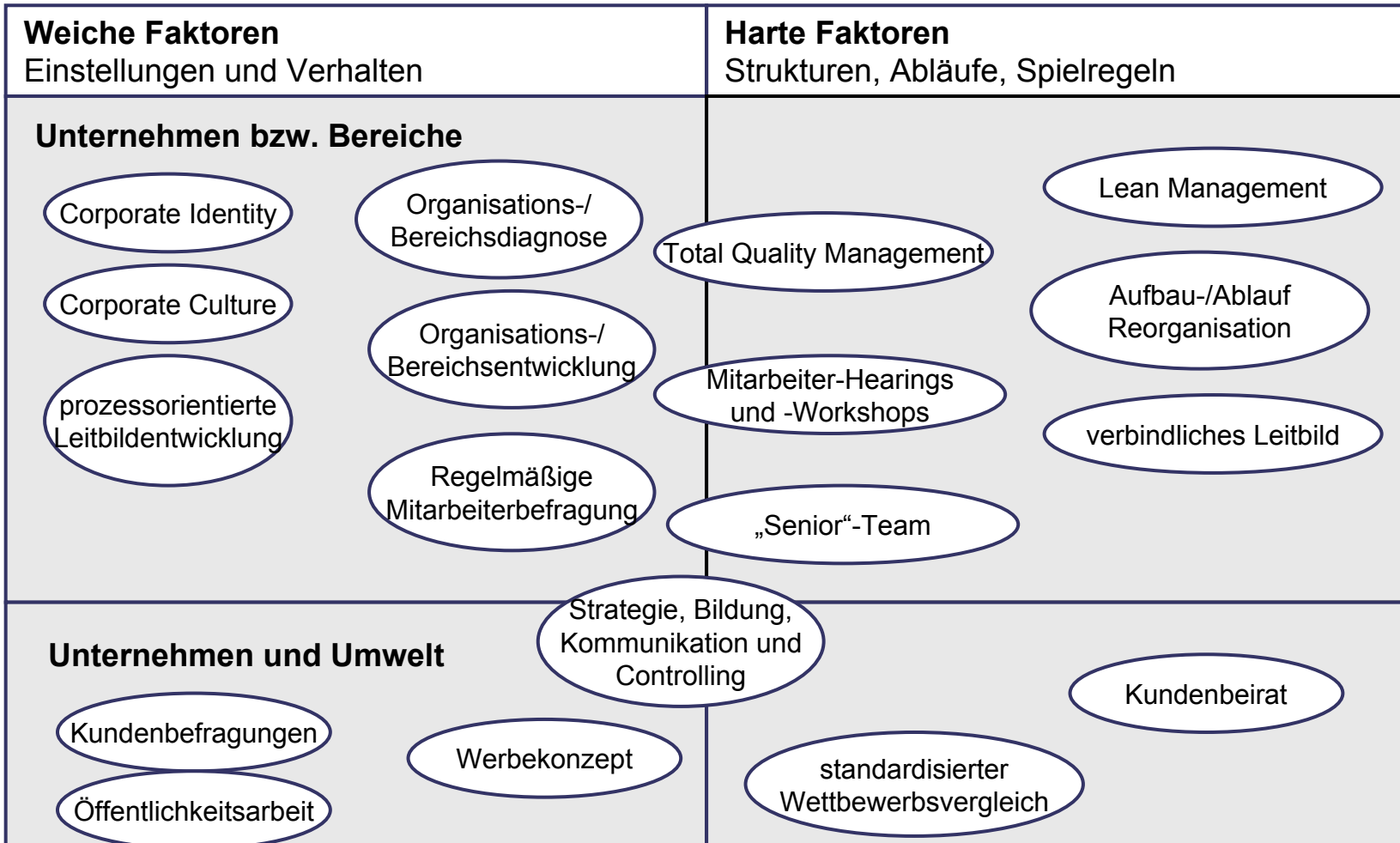
Instrumente, Methoden und Verfahren der Unternehmensentwicklung



Instrumente, Methoden und Verfahren der Unternehmensentwicklung



Instrumente, Methoden und Verfahren der Unternehmensentwicklung



Erfolgreiches Change Management

➤ 10 Basisregeln

- 1. Klare, transparente Veränderungsziele setzen und begründen**
- 2. Gezielt geeignetes und qualifiziertes Change Team zusammenstellen
(Insider-Outsider-Team)**
- 3. Frühzeitig Betroffene Hierarchie übergreifend an der Erarbeitung von
Lösungen aktiv beteiligen**
- 4. Tatsächlich, d. h. erfolgreich realisierbare Zeitplanung kalkulieren**
- 5. Veränderungsprojekt-Architektur sorgfältig vorbereiten und Kick-off
einplanen**

Erfolgreiches Change Management

➤ 10 Basisregeln

6. **Veränderungsprozesse sensibel und flexibel mit hoher Aufmerksamkeit steuern**
7. **Prozessverläufe regelmäßig aktiv überprüfen**
8. **Aufkommende Widerstände wahrnehmen, ernst nehmen als Information und berücksichtigen**
9. **Konflikte offen legen und konstruktiv lösungsorientiert bearbeiten**
10. **Frühzeitig offen informieren und fortlaufend mit Feedback-Schleifen im Veränderungsprozess kommunizieren**

Fazit:

**Es ist nicht genug zu wissen,
man muss auch anwenden.**

**Es ist nicht genug zu wollen,
man muss es auch tun!**

J. W. v. Goethe

Denn:

Die Tat schlägt das Wort!

Bernd Fritz-Kolle